**Antrag des Ausländerbeirates**
@ATF@

Kassel documenta Stadt

**Vorlage Nr. 101.18.2014**

4. Januar 2021


**Förderung der Migrantinnen- und Migrantenselbstorganisation**

**Antrag**

**zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, das Fortbestehen von ALL IN, der Servicestelle für Migrantinnen- und Migrantenselbsthilfeorganisationen, auf Dauer zu verstetigen.

**Begründung:**

Die im Projekt ALL IN vertretenden 14 Vereine leisten ehrenamtlich Beratungsarbeit für die migrantische Bevölkerung in Kassel, um diese bei ihrem Ankommen und Leben in Kassel zu unterstützen.

Mit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit werden nicht nur die Caritas und Diakonie, die die Personen zur Beratung an das ALL IN verweisen, sondern auch die Stadt Kassel in einigen von ihr initiierten Projekten, wie zum Beispiel

- Interkulturelle Bildungsberater bei der vhs Region Kassel
- muslimische Notfallbegleitung
- Einbürgerungsbegleitung „Mein Kassel – mein Zuhause“
- Tandem-Vereinsinitiative
- Fest der Kulturen
- Mitarbeit bei den Museen (insbesondere Führungen im Stadtmuseum),

sowie die Polizei (ehrenamtliche Sicherheitsberatung für Seniorinnen; weitere Seminarreihen in Planung) im hohen Maße unterstützt und entlastet.

In der Treppe 4 stehen den Migrantinnen- und Migrantenselbstorganisationen über das Projekt ALL IN zwei Büroräume und ein Versammlungsraum sowie auch eine begleitende Koordination für ihre Vereinsarbeit zu Verfügung.

Die Finanzierung des Projektes endete nach zwei Jahren am 30. Juni 2020. Erst jetzt hat das BAMF entschieden, den neuen Antrag für eine House of Resources und einen weiteren Antrag abzulehnen. Bis zu dieser unerwarteten Absage der

Projektfinanzierung hat der Ausländerbeirat der Stadt Kassel einen kleinen Teil der Mietkosten aus seinen Mitteln zur Vereinsförderung übernehmen können.

Es entstehen jährliche Kosten von 60.000 € für Miete und begleitende Koordination.

Das Engagement der Migrantinnen- und Migrantenselbstorganisation erfolgt unentgeltlich.

Um diese wichtige Tätigkeit nicht zu verlieren, muss das Projekt ALL IN nicht nur personell sondern auch finanziell dauerhaft unterstützt werden.

Berichterstatter/-in: Kamil Saygin

Kamil Saygin
Vorsitzender des Ausländerbeirates